

## **Pressemeldung**

Hamburg, 20.02.2017

### **John Neumeiers Tschechow-Ballett „Die Möwe“ kehrt zurück (ab 26.2.) Wiederaufnahme zum Russland-Schwerpunkt der Spielzeit beim Hamburg Ballett**

Mit der zweiten Wiederaufnahme der Spielzeit, „Die Möwe“, setzt das Hamburg Ballett am 26. Februar 2017 den Saison-Schwerpunkt zu choreografischen Interpretationen von russischer Literatur fort. Mit seinem Ballett „Die Möwe“ frei nach Anton Tschechow transformiert John Neumeier das gleichnamige Drama und bringt es als Panorama der Tanzkunst an der Wende zum 20. Jahrhundert auf die Bühne der Hamburgischen Staatsoper.

Das 2002 uraufgeführte Ballett „Die Möwe“ wurde zuletzt 2009 in Hamburg gezeigt und beleuchtet die Balance zwischen Leben und Kunst: *„Vor allem sprach mich der Gedanke stark an, welche Rolle Kunst in einem Liebesverhältnis spielen kann... Auch ein anderes Thema offenbarte sich mir in der ‚Möwe‘: Die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit. Mit welchen Konsequenzen reflektiert man die ungenutzten Chancen und verpassten Möglichkeiten in seinem Leben?“*, so John Neumeier.

Im Februar und März steht „Die Möwe“ im Repertoire des Hamburg Ballett. In der aktuellen Neueinstudierung wird die Hauptrolle Nina Saretschnaja von der jungen Tänzerin Emilie Mazon verkörpert, die ihr Rollendebüt gibt. An ihrer Seite ist der Solist Marc Jubete erstmals als Konstantin Trepjow zu erleben. Die Gastsolistin Alina Cojocar, die ursprünglich für die Hauptrolle vorgesehen war, musste aus persönlichen Gründen kurzfristig absagen.

#### **Die Möwe**

Ballett von John Neumeier nach Anton Tschechow

Musik: Dmitri Schostakowitsch, Evelyn Glennie, Peter I. Tschaikowsky, Alexander Skrjabin

Choreografie, Bühnenbild und Kostüme: John Neumeier

Musikalische Leitung: Markus Lehtinen

Klavier: Mark Harjes

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg

Wiederaufnahme am 26. Februar 2017 um 18.00 Uhr

Weitere Vorstellungen: 28. Februar, 2., 3., 9. und 10. März 2017, jeweils 19.30 Uhr sowie 12. März 2017, 18.00 Uhr

Für die Vorstellungen von „Die Möwe“ sind noch Karten erhältlich.

Tickets unter Tel. 040 35 68 68 oder [www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)

(Besetzungs-) Änderungen vorbehalten!

Pressestelle des Hamburg Ballett John Neumeier

Tel. +49 (0)40 21 11 88 -/34 bzw. -/16

[presse@hamburgballett.de](mailto:presse@hamburgballett.de)